



Als Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) setzen wir uns jeden Tag für ein funktionsfähiges, stabiles und integriertes Finanzsystem ein – und damit auch für einen wettbewerbsfähigen Finanzplatz Deutschland. Als Aufsichtsbehörde für Banken, Versicherungen, Finanzdienstleister und Wertpapierinstitute agieren wir am Puls der Finanzwirtschaft und schützen Verbraucherinnen und Verbraucher. Als Teil des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus und Abwicklungsmechanismus für die Banken der Eurozone sind wir in Europa und weltweit vernetzt und gestalten europäische und internationale Finanzmarktstandards mit.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Volljurist*innen (w/m/d) für den Verbraucherschutz

für eine unbefristete Tätigkeit in Vollzeit oder Teilzeit als Referent*in an unseren Dienstsitzen in **Bonn** oder **Frankfurt am Main**.

Wir tragen dazu bei, dass die Verbraucher*innen am Finanzmarkt fair behandelt werden. In Ihrem Interesse überwachen wir Banken, Versicherungen und Wertpapierdienstleister und verfolgen Missstände. Wir setzen uns für ein transparentes und verständliches Angebot von Finanz- und Versicherungsprodukten sowie Finanzdienstleistungen ein. Mit Informationen und einer breiten Aufklärung über Finanzthemen stärken wir die Entscheidungskompetenz der Verbraucher*innen. Damit leisten wir einen Beitrag zu ihrem kollektiven Schutz vor Risiken am Finanzmarkt. In der Abteilung treffen Sie auf flache Hierarchien und ein Umfeld, in dem Sie grundsätzliche Fragen des finanziellen Verbraucherschutzes mitgestalten können. Und perspektivisch bieten wir breite Entwicklungsmöglichkeiten im gesamten Spektrum der Abteilung.

Ihre Aufgaben sind u.a.

- Aufsicht über das Verhalten von Kreditinstituten, Versicherungs- und Wertpapierdienstleistungsunternehmen gegenüber Verbraucher*innen am Finanzmarkt

- Vernetzung mit allen internen Fachbereichen, vor allem bei übergreifenden Fragestellungen des Verbraucherschutzes
- Bearbeitung von Grundsatzfragen des finanziellen Verbraucherschutzes, sowie Mitarbeit an gesetzlichen und regulatorischen Vorschriften, national und international
- Vertretung der BaFin in europäischen und internationalen Arbeitsgruppen
- Vorbereitung und Auswertung der Sitzungen des Verbraucherbeirats der BaFin, Koordination der Umsetzung der Sitzungsergebnisse
- Marktmonitoring durch Auswertung von internen und externen Daten, Initiierung von (eigenen) Marktuntersuchungen sowie Mystery-Shopping-Aktionen
- Verbraucher*innen-Aufklärung und Stärkung der Finanzkompetenz, z.B. Erarbeitung von Konzepten zur Verbraucheraufklärung und Erstellung von Informationsmaterialien
- Bearbeitung von Beschwerden im Kontext des Verbraucherschutzes
- Zusammenarbeit mit Verbänden und Verbraucherschutzorganisationen, z.B. im Bereich der Marktbeobachtung, der Auswertung von Stellungnahmen und der Vorbereitung von Besprechungen

Das bieten wir

- Einbindung in ein Team von Spezialist*innen, für die der Informations- und Wissensaustausch selbstverständlich ist
- Umfassende Einarbeitung in Abhängigkeit von Ihrer persönlichen Erfahrung und individuelle Qualifizierungsmöglichkeiten (z.B. Englischkurse, Fachseminare)
- Die Möglichkeit, innerhalb Ihres Aufgabenbereichs eigenverantwortlich zu agieren
- Flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit mit Freizeitausgleich, Möglichkeit zur Teilzeit)
- Mobiles Arbeiten mit grds. 40% Mindest-Präsenz im Büro
- Umfangreiche Sozialleistungen und Benefits (u.a. vergünstigtes Jobticket, Kantinen-Nutzung, kostenlose Parkplätze, eigene Kindertagesstätte, betriebliche Altersversorgung für Angestellte über die VBL)
- Eine Einstellung im öffentlichen Dienst nach Entgeltgruppe 13 TVöD – zuzüglich einer Stellenzulage und Weihnachtsgeld
- Die grundsätzliche Möglichkeit einer Verbeamtung; es können sich auch Beamt*innen des höheren Dienstes bis Besoldungsgruppe A 14 BBesO bewerben
- Die Möglichkeit einer vorübergehenden Verwendung außerhalb der BaFin auf nationaler und europäischer Ebene, z.B. beim BMF, der EZB oder den Europäischen Aufsichtsbehörden

Das bringen Sie mit

- Sie haben als Volljurist*in mindestens ein „befriedigend“ in beiden (Staats-)Prüfungen erreicht
ODER
Sie haben als Volljurist*in in einer (Staats-)Prüfung mindestens ein „befriedigend“ erreicht (bei der sog. „ersten Prüfung“ zählt das Ergebnis der staatlichen Pflichtfachprüfung) und verfügen **zwingend** über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung aus einer einschlägigen Tätigkeit mit Verbraucherschutzrechtlichem Bezug im Umfeld von Finanzdienstleistungen
- Sie besitzen eine Affinität zu Themen des Finanzmarktes

- Sie sind in der Lage, die Abteilung Verbraucherschutz intern, aber v. a. auch im Außenauftritt gegenüber Bürger*innen sowie Aufsichtsobjekten (auch in Konfliktsituationen) souverän zu vertreten
- Sie verfügen über eine ausgeprägte eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Sie überzeugen Kolleg*innen sowie Externe aufgrund Ihres wertschätzenden Umgangs sowie Ihrer klar auf die Sache ausgerichteten Vorgehensweise
- Sie besitzen die digitalen Kompetenzen, um in einem durch Digitalisierung geprägten Umfeld neue Entwicklungen zu verstehen und einzuordnen
- Sie sind offen für die Arbeit in Projekten bzw. projektären Strukturen und besitzen idealerweise Erfahrungen in Workshop- und Moderationstechniken, agiler Arbeitsweise oder sogar im Projektmanagement
- Sie haben sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Finanzsektor oder der öffentlichen Verwaltung, auch z.B. in Form einer einschlägigen Berufsausbildung
- Kenntnisse über den Vertrieb von Bank-, Versicherungs- und Wertpapierdienstleistungen

Wir setzen voraus, dass Sie bereit sind, Dienstreisen zu unternehmen. Dienstreisen können auch mehrere Tage dauern, sind aber in der Regel planbar.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **25.04.2024** unter der Kennzahl **2024/0122**.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte als **eine** Datei im PDF-Format an: **Karriere@bafin.de**.

Führen Sie darin insbesondere bitte aus, inwieweit Sie das Anforderungsprofil erfüllen, und fügen Sie Ihren Lebenslauf, Nachweise der erforderlichen Abschlüsse sowie Ihnen vorliegende Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen bei.

Gerne können Sie sich schon ohne Zweites Staatsexamen bewerben. Allerdings müssen Sie das Examen innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf dieser Ausschreibung erfolgreich abschließen. Es reicht aus, wenn Sie dann ein vorläufiges Zeugnis vorlegen, aus dem sich die Abschlussnote ergibt.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen **Herr Linke** (0228/4108-3161) gerne zur Verfügung. Bei allen weiteren Fragen zum Bewerbungsverfahren kontaktieren Sie bitte **Herrn Stammer** (0228/4108-2100).

Die BaFin fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Sie werden nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind in der BaFin willkommen und werden im Falle gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erbeten.

Hinweise zum Datenschutz erhalten Sie unter <https://www.bafin.de/datenschutz-bewerbungsverfahren>.



LEADINGWOMEN

